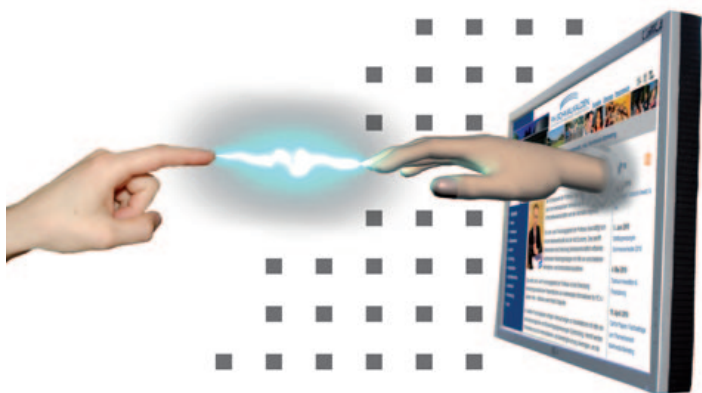


Human Computer *Interaction*



ZIELE

Anhand von taskbasierten Online-Befragungen und dem Tracking des Klickverhaltens werden **Online-Usability-Tests** erstellt. Hieraus ergeben sich Aussagen über die Gestaltung und Funktionalität der **Benutzerführung** und **Bedienung** von Interaktionselementen.

Die Abbrecheranalyse ist ein wichtiges Kriterium der **Gebrauchstauglichkeit** und Bedieneffizienz, welche mit Hilfe von User-Tracking-Tools und On-Site-Befragungen durchgeführt sowie durch die expertenbasierte Usability-Evaluation unterstützt werden.

Aus der Analyse des Fixationsverhaltens und der **Interessensverfolgung** mit modernen Eyetrackinggeräten können Erkenntnisse gewonnen werden, wohin **der erste Blick** geht und welche Elemente der Nutzer besonders häufig fixiert.

Im Hinblick auf die Untersuchung von Aspekten der **Wahrnehmung**, z. B. für Social Communities, können zielgerichtete Design- sowie Performance-Tests erstellt werden.



ANWENDUNGSFELDER

Softwareprodukte

- Frontend Datenbanken
- Grafische Benutzeroberflächen
- Informationssysteme
- Anwendungssoftware für mobile Endgeräte
- Webseiten / Portale
- Videos

Benutzeroberflächen eines Gebrauchsgegenstandes

- Verpackungsdesign
- Medizinische Geräte
- Benutzergeführte Automaten

TECHNISCHE DETAILS

- Kontrollierte Versuchsbedingungen
- Probanden sind räumlich isoliert
- Einsatz von modernen Eyetrackinggeräten
 - Erfassung von Blickbewegungen
 - Messung beider Augen (binokular)
 - 250 Messungen pro Sekunde
 - Genauigkeit: 0,4°
- Nutzung von elektrophysiologischen Messgeräten

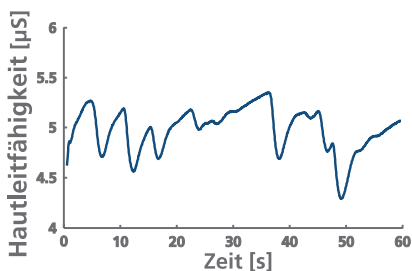
UNTERSUCHUNGEN



Auf Basis von modernen Eyetrackinggeräten sowie Ton-, Video- und Bildschirmaufzeichnungen erfolgt die Einschätzung des

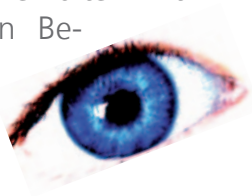
Probandenverhaltens bezüglich des Blickverlaufs und des Navigationsverhaltens.

Mit einem elektrophysiologischen Messgerät werden über die Analyse der elektrodermalen Aktivität emotionale Reaktionen auf unterschiedliche WebDesigns beobachtet.



Die subjektive Fremdeinschätzung von Motivation und Aufmerksamkeit sowie Selbsteinschätzung der Testperson erfolgt durch Fragebögen und standardisierte oder geleitete Interviews.

Mit elektrokardiographischen Aufnahmen wird die Beanspruchung und Vigilanz analysiert. Hierzu wird zudem das Lidschlagverhalten mit Videoanalysen zur objektiven Beurteilung der Aktivierung/Deaktivierung, der Müdigkeit und des Aufmerksamkeitsniveaus ausgewertet.



Neben empirischen Untersuchungen können auch Gutachten (bzgl. Barrierefreiheit, Navigation, Performance, Nutzungsverhalten) für öffentliche und private Auftraggeber erstellt werden.

TEAM

Prof. Dr. rer. pol.
Thomas Urban
Professur für Wirtschaftsinformatik
insb. Multimedia-Marketing



Prof. Dr. rer. nat.
Martin Golz
Professur für Neuroinformatik
und Signalverarbeitung



Dr.-Ing.
David Sommer
Projektleiter für industrielle
Bildverarbeitung und
Mustererkennung

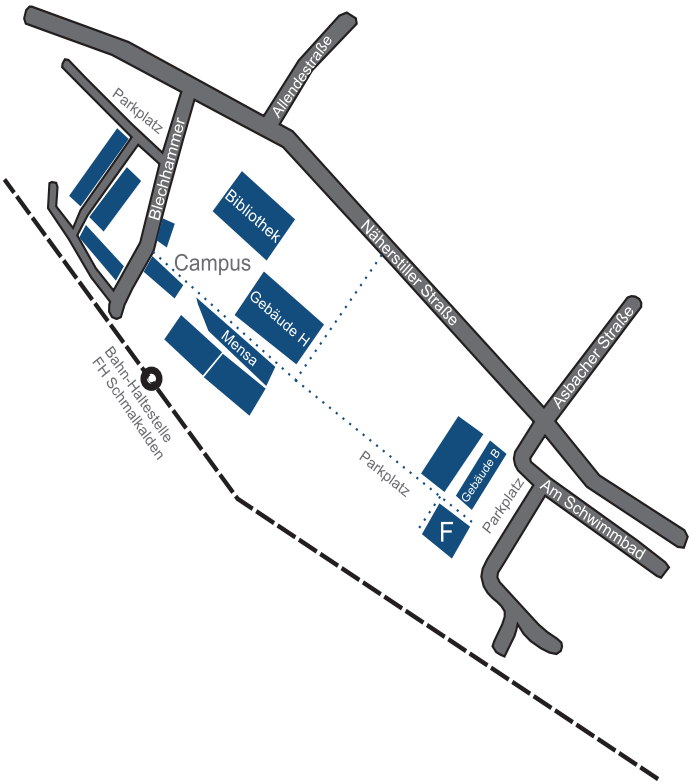


Dipl. Wirtschaftsinform. (FH)
Manuela Wolf
Wissenschaftliche Mitarbeiterin
im Bereich Neuromarketing
und Usability



Dipl. Informatiker (FH)
Thomas Schnupp
Wissenschaftlicher Mitarbeiter im
Bereich Signalverarbeitung und
Mustererkennung





Fakultät Informatik

Prof. Dr. Thomas Urban
Office: +49 (0)3683/ 688-4113
Mobile: +49 (0)177/ 65 86 106
t.urban@fh-sm.de
www.multi-media-marketing.org



Prof. Dr. Martin Golz
Office: +49 (0)3683/ 688-4107
m.golz@fh-sm.de
www.microsleep.de



Postfach 10 04 52
98564 Schmalkalden

Besucheradresse:
Am Schwimmbad, Gebäude F
98574 Schmalkalden